

Beitrag Sommermärchen gibt es nicht nur beim Fußball, sondern auch im knallharten Businessalltag. Das bestätigte jetzt jedenfalls der Generalkommissar der EMO Hannover 2011 - Weltleitmesse der Metallbearbeitung. Denn weltmeisterlich wurden hier Rekorde gebrochen. Ein bunter Beitrag über den Freudentaumel bei Milliardenengeschäften.

Anmoderation:

Sommermärchen gibt es nicht nur beim Fußball, sondern auch im knallharten Businessalltag. Das bestätigte jetzt jedenfalls der Generalkommissar der EMO Hannover 2011 - Weltleitmesse der Metallbearbeitung. Denn weltmeisterlich wurden hier Rekorde gebrochen. Tim Sauerwein über den Freudentaumel bei Milliardenengeschäften.

Zufriedener könnte der Gesichtsausdruck bei EMO-Generalkommissar Detlev Elsinghorst kaum sein.

O-Ton

Kein Wunder, gilt die Weltleitmesse der Metallbearbeitung doch als Stimmungsbarometer der Branche.

O-Ton

Die Vorveranstaltung fand 2007, also vor der Wirtschaftskrise statt und bildete mit einem von Ausstellern gezeichneten Auftragsvolumen von rund vier Milliarden Euro einen absoluten Spitzenwert. Doch 2011 war besser.

O-Ton

Und wenn man sich unter den Ausstellern umhört - es gibt nur ein Stimmungsbild.

O-Ton

Kein naja, kein aber - kein Wunder, wenn die Geschäfte so gut gelaufen sind, wie beispielsweise bei der Körber Schleifring Gruppe, Verkaufsleiter Peter Lütjens mit seinem Fazit.

O-Ton

Unter den rund 140.000 Besuchern konnte mit 40 Prozent auch eine höhere Internationalität verzeichnet werden. 55 Prozent der Hergereisten waren Entscheidungsträger, bei dem ausländischen Fachpublikum lag der Wert sogar bei gut 77 Prozent.

O-Ton

Im Bereich der Innovationen ging es speziell um ein Thema: Nachhaltigkeit der Produktionsprozesse. Ein Schwerpunkt, der die Fachwelt der Werkzeugmaschinenindustrie auch auf der EMO 2013 beschäftigen wird. Schon jetzt planen Aussteller, wie die SAMAG Group, für den nächsten Messeauftritt.

O-Ton

Und ob es 2013 wieder ein Sommermärchen geben wird? Keine Ahnung, aber die Welle 2011 wird die positive Stimmung sicher noch eine Weile tragen.

Tim Sauerwein, Redaktion ... Hannover